

Final Fantasy X - The Legends

[Sin] ist erst der Anfang

Von Cinderella

Kapitel 11: Vorstellungen

Benommen von dem Geschehenen, konnte die Gruppe vorerst nicht realisieren, wer dieses Mädchen war, welches sich vor ihnen aufbaute und mit ihrem Zauberstab vor ihren Nasen herumfuchtelte.

"Jetzt schaut doch nicht so dumm aus der Wäsche. Habt ihr noch nie eine Weißmagierin gesehen? Diese Mädchen dadrüben,..." Tara zeigte auf Yuna, "... sie ist doch ein Medium, oder etwa nicht? Sie sollte soetwas ja doch auch beherrschen." Tara legte ihre Hände an die Hüfte. Wakka musterte Tara erstaunt, da er nicht erwartete, eine so vorlaute junge Frau vor sich zu haben.

"Du sagtest etwas davon, dass du nicht wüsstest, wie du hier her gekommen bist?!" Ai wandte ihren Blick irritiert in Tara's Richtung, die sie bis jetzt nicht genau betrachtete.

"Stimmt genau. Gut aufgepasst, Süße!" Tara ging ein paar Schritte auf Ai zu, bis sie genau vor ihr stand. Sie fing an, Ai's Wangen zu streicheln. "Du siehst hübsch aus..., ganz anders als die Leute, die ich bisher getroffen habe." Tara musterte Ai neugierig, die wie versteinert da stand.

"Wie auch immer..." fuhr Tara fort, "Ich war auf dem Weg nach Zanarkand, als mich auf einmal ein laues Schreien in die Knie gezwungen hatte. Eigentlich wollte ich zu dem Medium, dem ich diene, doch als ich aufwachte, war ich plötzlich auf einer kleinen Insel im Meer. Glücklicherweise hat mich dieses Schiff hier mitgenommen. Und nun habe ich ziemlich viele Fragen." Tara stockte, denn sie redete viel zu schnell, um überhaupt Luft zu holen.

"Wenn du willst, so werden wir dir deine Fragen beantworten." Yuna lächelte Tara zu, die sich wieder gefangen hatte. "Aha. Wenn dem so ist..." Tara wollte gerade ihre Fragerei starten, als Lulu ihr dazwischen redete: "Entschuldige, aber ich muss etwas mit Wakka besprechen." Mit ernstem Blick durchbohrte sie Wakka, der ihr sogleich folgte.

Kimahri, Yuna, Ai und Tara standen nun auf dem Schiff. Etwas benommen von dem hohen Seegang setzte sich Ai aber schon bald hin und auch Yuna gesellte sich zu ihr. "Mir ist aufgefallen, dass dieses Monster... [Sin], hier sein Unwesen treibt. Ich selbst kenne aber keinen [Sin] und habe noch nie etwas von ihm gehört. Des Weiteren finde ich eure Klamotten echt komisch. Das bringt mich zum Entschluss, dass ich auf einem anderen Kontinent gelandet sein muss. Und nun meine Frage, habt ihr eine Ahnung, ob die Spiele in Zanarkand vorbei sind? Ich bin nämlich großer *Legends*-Fan und möchte wissen, ob nun die 'Zanarkand Abes' gewonnen haben, oder aber die 'Legends'." Kaum hatte Tara diese Worte ausgesprochen, musterte Ai sie mit großen

Augen. "Was ist? Habe ich etwas falsches gesagt?" Tara merkte, dass Ai sie erstaunt anschaute. "[Sin]s Gift!" rief Ai erschrocken. "Ich werde sie runter in die Kabinen bringen und werde auch gleich schauen, ob es Yumi wieder besser geht." Ai nahm Tara am Arm und schleifte sie in die Kabinen. Yuna saß regungslos da und versuchte sich das Gesagte noch einmal vor Augen zu führen. Kimahri schnief und sagte: "Kimahri kann das nicht verstehen."

Tidus brachte Yumi in die, für sie reservierte Kabine und legte sie dort aufs Bett. "Ich glaube, ich bin eine richtige Idiotin." sprach sie leise. "Das bist du wohl. Dich einfach in den Tod stürzen zu wollen. Denkst du auch mal ab und zu nach, was du tust?" Tidus grinste, doch er behielt einen strengen Ton. "Normalerweise schon, sonst wäre ich ja kein 'Blitzballprofi' gewesen." Yumi lachte in sich hinein. "Ich habe mir Sorgen um dich gemacht." Tidus legte seine Hand auf Yumis Wange und streichelte sie, bis er das Kinn erreichte. Er hob es und beugte sich zu Yumi herunter. "Irgenwie ähnelst du mir in meiner Art." Er presste seine Lippen auf Yumis. Yumi wurde ganz schwindelig, doch das Gefühl der inneren Wärme wollte sie für einen Moment lang nicht missen.

Auf einmal platze Ai mit Tara in den Raum hinein. "Yuumiiii!" schrie Ai und zog den Namen in die Länge. Erschrocken stieß Yumi Tidus von sich weg und setzte sich hin. "Ai, kannst du nicht anklopfen?" Tidus strich sich seinen Hintern, denn er fiel direkt auf einen Stuhl, der am Bett stand. "Nur keine falsche Bescheidenheit." Ai legte ihre Hand auf ihren Mund und lachte. "Kannst du mich jetzt bitte los lassen?" Tara klopfte mit ihrer Hand auf Ai's Hand, die sie immernoch packte. "Du tust mir weh!" "Ja, ja. Leute, das ist unglaublich, Tara wurde irgendwie auch hierher befördert." Ai fuchtelte wie wild mit ihren Armen. "Soll das heißen, dass Tara auch durch [Sin]..?" Yumi stockte der Atem. "Was erzählt ihr denn für einen Unsinn? Könntet ihr bitte damit aufhören, mir irgendwelche verwirrenden Geschichten zu erzählen?" Tara blickte böse zu Ai rüber. "Sie wollte zu unserem Spiel, als sie einen Schrei hörte, in Ohnmacht fiel und hier wieder aufwachte." Ai rekonstruierte Tara's Geschichte. "Ey, Süße, du hast dir ja alles gemerkt." Tara liebäugelte Ai zu. "Ja, so bin ich halt." Ai schaute ängstlich zu Yumi. "Uns ist das Gleiche passiert." Tidus führte das Gespräch, nach einer kurzen Zeit der Stille, fort. "Ihr wolltet auch zum Spiel und seid hier gelandet?" Tara setzte sich wild auf Yumi's Bett und war aufgeregter als jedes Kleinkind. "Wir haben mitgespielt. Irgendwie..." Yumi runzelte die Stirn und versuchte sich daran zu erinnern, wie sie damals spielte, bevor sie ihr Gedächtnis verlor. Wieder ein kurzer Augenblick der Stille, doch dann kam Wakka ins Zimmer gerannt. "[Sin] hat Port Killika angegriffen! Die komplette Stadt ist verwüstet!"